



Medienmitteilung

vom 2. Dezember 2025

Betreff Gemeindeversammlung vom 28.11.2025

Archiv-Nr. 01.0300

Grosses Interesse für die Gesamterneuerungswahlen des Gemeinderates und der Baukommission

83 stimmberechtigte Personen waren nebst dem Gemeinderat an der Gemeindeversammlung vom 28.11.2025 in der Mehrzwekhalle Oberfeld anwesend, womit die Stimmabstimmung – wie schon lange nicht mehr - bei 16.8 Prozent lag.

Die hohe Stimmabstimmung war vor allem dem Traktandum 4 «Gesamterneuerungswahlen für die Amtsperiode 2026 bis 2029» zuzuschreiben. Während dem für das Gemeindepräsidium nur die Kandidatur des bisherigen Präsidenten Lienhard Marti vorlag, sind für die 4 Sitze im Gemeinderat sowie in der Baukommission bis zur Einreichefrist anfangs November mehr Kandidaturen eingegangen, als Sitze zu besetzen waren.

Bereits im Vorfeld der Versammlung war damit klar, dass Lienhard Marti als Gemeindepräsident still wiedergewählt ist. Der Form halber wurde er am Versammlungsabend als gewählt erklärt, was von den Anwesenden mit grossem Applaus untermauert wurde.

Für die beiden anderen Gremien fanden demzufolge Wahlen statt.

Die drei bisherigen Gemeinderäte Pascal Eberhard, Kevin Gehri und Markus Nievergelt wurden mit sehr guten Stimmenergebnissen für eine weitere Amtsperiode in ihren Funktionen bestätigt. Für den demissionierenden Christian Bracher konnte sich Sonja von Dach gegenüber Pius Weber ebenfalls im 1. Wahlgang durchsetzen. Somit ist im Gemeinderat nun auch wieder eine Frau vertreten.

Bei der Baukommission gab es sogleich zwei Demissionen. Patrick Reinhard und Stefan Kohler haben sich nach 15- bzw. 10-jähriger Mitwirkung in der Kommission nicht mehr für die Wiederwahl zur Verfügung gestellt. Für die beiden frei werdenden Sitze konnten sich Yves Zaugg und Markus Schüpbach gegenüber Heinz Biedermann im ersten Wahlgang durchsetzen. Problemlos wiedergewählt wurden die beiden bisherigen Kommissionsmitglieder Heinz Hofer und Patrik Tschan.

Nebst den Wahlen sah die Traktandenliste die Orientierung über den Finanzplan 2026-2030, die Genehmigung des Budgets 2026 sowie die Bestätigungswahl des Rechnungsprüfungsorganes vor. Diese Geschäfte konnten ohne Wortmeldungen und Einwände abgehandelt und genehmigt werden.

Budget 2026

Aufwand 3'049'650.00

Ertrag 2'968'995.00

Defizit 80'655.00

Nettoinvestitionen 285'000.00

Steuerfuss 1.90



Kontaktperson für ergänzende Auskünfte:

Lienhard Marti, Gemeindepräsident
Tel. 078 600 89 18

EINWOHNERGEMEINDE JENS
Gemeinderat

Verteiler:

- Gemeinderat
- Webseite Gemeinde Jens
- Redaktion Bieler Tagblatt, Beat Kuhn, Email: beat.kuhn@bielertagblatt.ch